

|  |  |
|--|--|
|  | <p><b>Objekt:</b> Gnadenpfennig von Johann Linck auf den Trierer Erzbischof Johann Hugo von Orsbeck, 1678</p> <p><b>Museum:</b> Landesmuseum Württemberg<br/>Schillerplatz 6<br/>70173 Stuttgart<br/>0711 89 535 111<br/>digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p><b>Sammlung:</b> Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 16795</p> |
|--|--|

## Beschreibung

Der hochovale Gnadenpfennig zeigt auf der Vorderseite Johann Hugo von Orsbeck im Brustbild nach rechts. Die Umschrift nennt seine Titel als Trierer Erzbischof, Kurfürst und Speyrer Bischof, links neben der Schulter hat der Heidelberger Medailleur Johann Linck sein Monogramm (IL) angebracht.

Auf der Rückseite findet sich ein Schild, der das Trierer Wappen trägt, belegt mit einem Herzschild, der das Wappen der Familie von Orsbeck zeigt. Der Schild wird von einem Kurhut bekrönt, der für das Recht des Trierer Erzbischofs steht, den römisch-deutschen König zu wählen. Hinter dem Schild sind mit Krummstab und Schwert Symbole der geistlichen und weltlichen Macht des Fürsterzbischofs zu sehen.

[Matthias Ohm]

## Grunddaten

Material/Technik: Silber

Maße:

## Ereignisse

|             |      |              |
|-------------|------|--------------|
| Hergestellt | wann | 1678         |
|             | wer  | Johann Linck |
|             | wo   |              |

|                                 |      |   |
|---------------------------------|------|---|
| Wurde<br>abgebildet<br>(Akteur) | wann |   |
|                                 | wer  | Johann VIII. Hugo von Orsbeck (1634-1711) |
|                                 | wo   |   |
| [Zeitbezug]                     | wann | 1600-1699                                 |
|                                 | wer  |   |
|                                 | wo   |   |

## Schlagworte

- Gnadenpfennig
- Medaille
- Porträt
- Wappen

## Literatur

- Schneider, Konrad; Forneck, Gerd Martin (1993): Die Medaillen und Gedenkmünzen der Erzbischöfe und Kurfürsten von Trier. Trier, Nr. 26
- [] (1710): Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae. Stuttgart, S. 89